

Stuttgart, 03.06.2014

Kultusministerium erhöht das Einstellungskontingent der beruflichen Schulen von ursprünglich 550 auf fast 1.000 Stellen

Berufsschullehrerverband (BLV) rechnet mit einer deutlichen Verbesserung der Unterrichtsversorgung an den beruflichen Schulen des Landes

BLV-Lob für Kultusminister Stoch

Als späten, aber noch rechtzeitigen Schritt zur nachhaltigen Verbesserung der Unterrichtsversorgung und zum Abbau des Unterrichtsdefizits bezeichnete der Vorsitzende des Berufsschullehrerverbandes (BLV) am Dienstag (03.06.2014) in Stuttgart die Entscheidung des Kultusministers, das Einstellungskontingent der beruflichen Schulen von ursprünglich 550 Deputaten auf 965 Stellen zu erhöhen. „Der Berufsschullehrerverband ist nicht dafür bekannt, dass er den Kultusminister übermäßig und häufig lobt, aber in diesem Falle ist ein Lob durchaus gerechtfertigt“, so Herbert Huber. Immerhin könnten rund 1.000 neue Lehrkräfte im September den Unterricht an den beruflichen Schulen des Landes aufnehmen. Der BLV hatte wiederholt mehr Lehrerstellen für die beruflichen Schulen eingefordert, damit das Unterrichtsdefizit von gegenwärtig 2,2 % und die Überstundenbugwelle von über 1.800 Deputaten abgebaut werden können. Dies könne jetzt ein Stück weit erfolgen. Allerdings dürften die zusätzlichen Stellen nicht nächstes Jahr wieder eingesammelt werden. Für die kommenden Einstellungsrounden wünscht sich der Verband eine frühzeitige, stetige und verlässliche Planungsgrundlage für die Schulen.

Jetzt komme es darauf an, die Stellen möglichst schnell den Schulen zuzuweisen, damit die Einstellung zügig durchgeführt werden kann. Immer noch besteht die Gefahr, dass dringend benötigte Lehrkräfte des beruflichen Schulwesens in andere Bundesländer abwanderten. Dies müsse verhindert werden, so Herbert Huber (BLV) abschließend.

*

An den beruflichen Schulen werden im laufenden Schuljahr landesweit rund 358.960 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) vertritt in Baden-Württemberg über 10.000 Lehrerinnen

Pressemitteilung – Berufsschullehrerverband Baden-Württemberg

und Lehrer.

*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) hat im Bereich der beruflichen Schulen in allen Personalvertretungen auf Regierungspräsidiumsebene sowie im Kultusministerium die Mehrheit.

*

verantwortlich i. S. d. P.

Herbert Huber, Kniebisstr. 7a, 77767 Appenweier

Fon: 07805 910907 Mobil: 0170 5539188

Fax: 07805 910909

Mail: info@blv-bw.de

Pressereferent: Friedrich Graser Tel 0173 669 1106

Ein Foto von Herrn Huber erhalten Sie über folgenden Link:

<https://server.ibg.og.bw.schule.de/~huber/huber.jpg>